

**Viola Pulvermacher verpasste knapp den Gesamtsieg in Schweich  
und dominiert beim Zeppelinlauf in Mülheim a. d. Mosel**



**Viola Pulvermacher  
auf dem Weg ins Ziel**

Der Bitburger 0,0% Läufercup ist das Highlight in der Region Eifel/Mosel im Kreis. Bereits seit 1994 begeistert die Laufserie Spitzen- und Hobbyläufer aller Altersklassen gleichermaßen. Die Kombination aus zehn anspruchsvollen 10-km-Strecken durch die schönsten Gegenden der Eifel und der spannenden Serienwertung verspricht von März bis November eine sportlich-abwechslungsreiche Zeit.

In diesem Jahr will Viola Pulvermacher an der kompletten Serie teilnehmen. Der Auftakt dazu war am letzten Märzwochenende mit dem Schweicher Fährturmlauf. Mit 38:23 Min. musste sie sich der Erstplatzierten Chiara Bermes (38:00 Min.) vom PST Trier geschlagen geben. Viola lief mit neuen Schuhen, die leider zu eng und zusätzlich zu festgeschnürt waren, das Rennen. Mit Schmerzen geplagt beendete sie den Lauf. „Sowas habe ich noch nie erlebt. Wenn man Schmerzen hat, steigert sich das während dem Rennen und es belastet den ganzen Körper,“ ärgert sich Pulvermacher. „Doch aufgeben gibt es nicht, beim nächsten Lauf wird es besser,“ ergänzt sie. Trotz der Schmerzen lief Viola ein prima Rennen. Mit ihrer Zeit wurde sie gesamt zweite Frau und Erste der AK W 30. Raheb Rahimi belegte mit 39:55 Min. den 9. Platz der M 20. Arno Windheuser lief die Strecke in 49:28 Min. Zuvor startete er mit seinem Sohn Felix (M 10, 32:46 Min.) beim 5 km Fitnesslauf. Hier belegte Rahimi den 9. Rang in 18:42 Min.

Beim **14. Zeppelinlauf in Mülheim an der Mosel** und dem 2. Lauf des Bitburger 0,0% Läufercup konnte Viola den

Gesamtsieg erreiche. Mit 38:49 Min. gewann sie den Hauptlauf über 10 km. Mit diesem Ergebnis hatte sie einen deutlichen Vorsprung von über 13 Minuten vor der Zweitplatzierten Dorothee Teusch vom Silvesterlauf Trier.